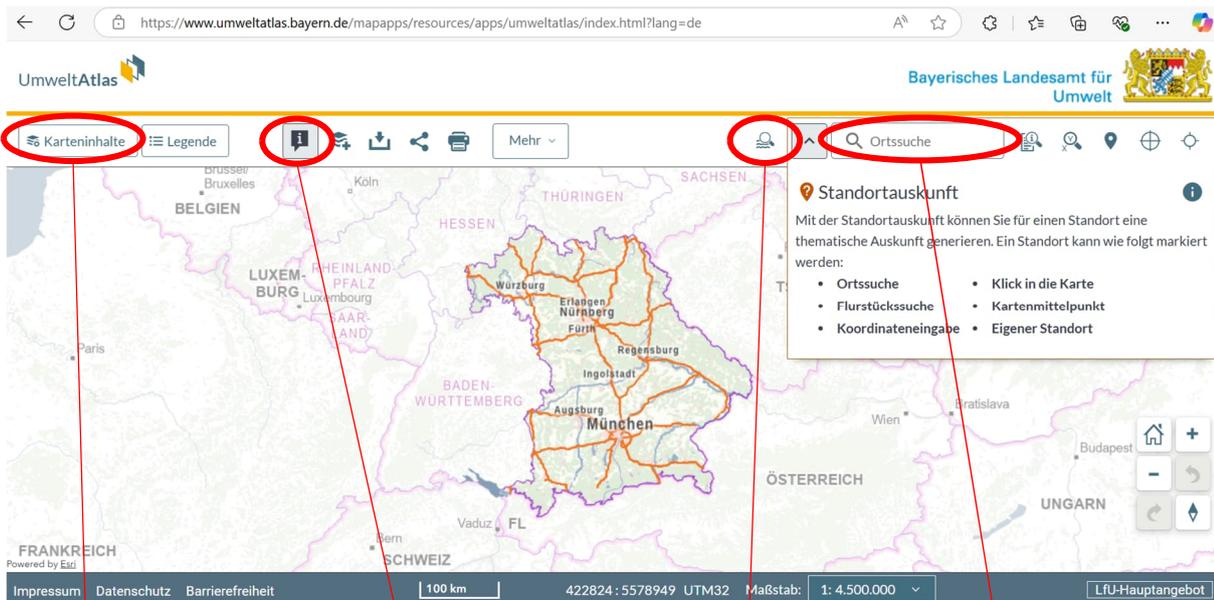


Formblatt für Recherche im Umweltatlas

1. Aufruf von www.umweltatlas.bayern.de:

Tipps zur Recherche im Umweltatlas:



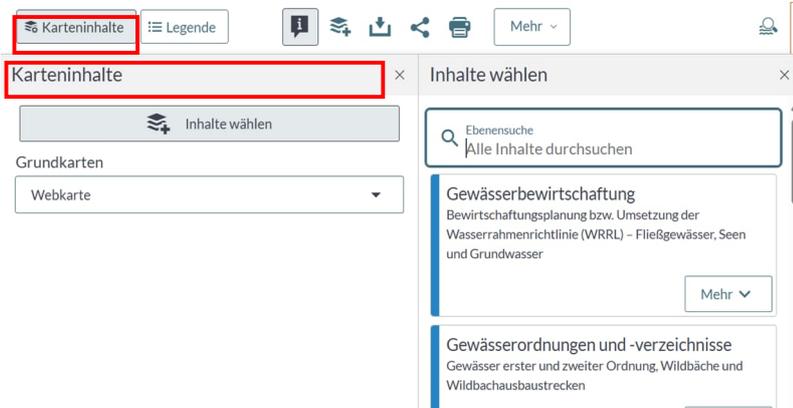
Hier verschiedene Karteninhalte einblenden (wie zum Beispiel Naturschutzgebiete etc.)

Informationen zu einem bestimmten Inhalt abfragen, indem man auf die Karte klickt

Hier nach Gewässern suchen

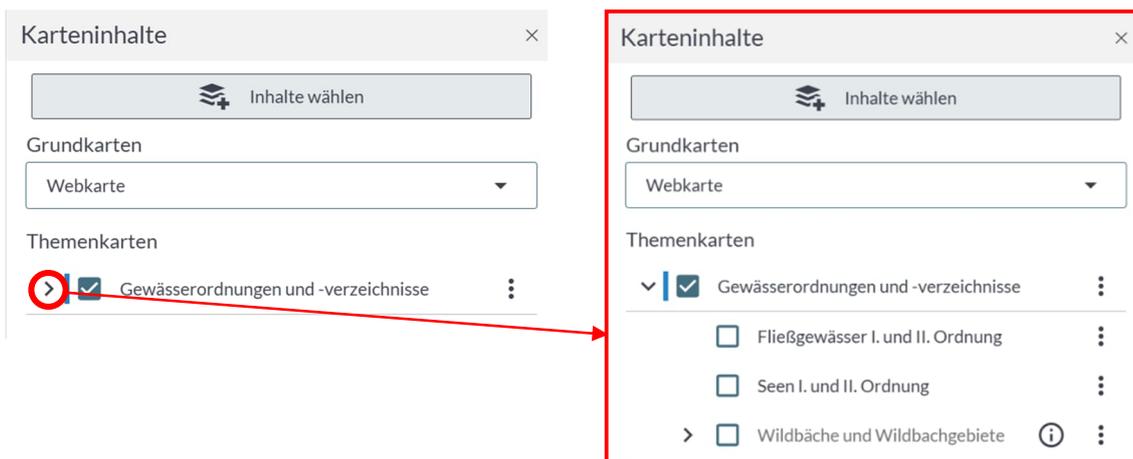
Hier nach Orten suchen

Im Reiter Karteninhalte können verschiedene Daten auf der Karte angezeigt werden.



Hierzu zunächst auf „Karteninhalte“ klicken und dann auf „Inhalte wählen“. Es erscheint rechts der Reiter Inhalte wählen. Hier entweder aus den untenstehenden Karteninhalten direkt auswählen, oder in die „Ebenensuche“ ein Schlagwort, z.B. „Durchgängigkeit“ eintippen und mit Enter bestätigen. Dann werden unter dem Suchkästchen die der Suche entsprechenden Inhalte angezeigt. Wir empfehlen die Selektion über die Suchfunktion.

Mit einem Klick auf die Karteninhalte werden diese ausgewählt und sie erscheinen links im Überblick als „Themenkarte“. Viele dieser „Themenkarten“ haben noch Unterkategorien, die mit einem Klick auf den Pfeil links ausgeklappt werden können, um sie auszuwählen:



Achtung:

In der Übersichtskarte erscheinen manche Inhalte z.B. Flusswasserkörper oder Querbauwerke erst ab bzw. nur bis einer bestimmten Maßstabsgröße. Mit dem + und – Zeichen auf der linken Seite kann der Maßstab des Karteninhalts verändert werden.

Jeder dazugeschaltete Karteninhaltschein links in der Leiste. Um den Überblick zu behalten, kann nach jedem Schritt, der in der Recherche abgearbeitet wurde, durch einen Klick mit der linken Maustaste auf die drei Punkte neben der Themenkarte die Option „Entfernen“ gewählt werden. So wird für den jeweiligen Rechschritt ausschließlich die Themenkarte angezeigt, die gerade bearbeitet wird.

Hinweis: Die ausgewählten Karteninhalte erscheinen als farbige Symbole in der Karte (Linien, Flächen, Symbole, usw.). Wenn sie im Kartenausschnitt angeklickt werden, taucht ein Fenster auf mit näheren Informationen zum Karteninhalt auf.

Unten auf der Pfeiltaste, können auch Informationen über darunterliegende (ausgewählten) Karteninhalte angesehen werden.

2. Karteninhalt „Querbauwerke“ hinzuschalten und eigenes Querbauwerk finden. Infos zum Querbauwerk anzeigen lassen (darauf klicken, es öffnet sich ein Infokästchen) und ausfüllen:

Gewässer Kennzahl	
Gewässername	
Objektart	
Objektart Funktion	
Bewertung Durchgängigkeit	
Ostwert	
Nordwert	

3. Karteninhalt Gewässerordnung suchen und den Layer Gewässerordnungen und -verzeichnisse hinzuschalten (unter dem Layer Fließgewässer/Seen – Hydromorphologie). Um welche Gewässerordnung handelt es sich? (auf das Gewässer klicken, wenn kein Informationskästchen erscheint, handelt es sich um ein Gewässer III. Ordnung)

- Gewässer I. Ordnung
- Gewässer II. Ordnung
- Gewässer III. Ordnung

4. Unter dem Karteninhalt Fließgewässer/Seen – Hydromorphologie „Umsetzung ergänzender Maßnahmen“ wählen.
Sollten Maßnahmen geplant sein, erscheinen hier blaue Flecken/Linien im Gewässer.
Gibt es im Umfeld des Wehres geplante Maßnahmen?

Wenn ja, dann ausfüllen:

Gewässerordnung (zur Überprüfung)	
Bezeichnung LAWA-Katalog	
Code BayernKatalog	
Bezeichnung BayernKatalog	
Maßnahmenträger	
Umsetzungsstand	

5. Karteninhalt „Bewirtschaftungsplanung – Fließgewässer“ zuschalten. „Zustand FWK“ und „FWK Ökologischer Zustand gesamt“ wählen.
Informationen des Gewässers anzeigen lassen, im Infokästchen „Steckbrief erstellen“ wählen. Es öffnet sich eine PDF-Datei mit Informationen zum Zustand des ausgewählten Flusswasserkörpers.

5.1 Welchen ökologischen Zustand hat das Gewässer?:

Ausfüllen:

Ökologischer Zustand	
Makrozoobenthos – Modul Saprobie	
Makrophyten & Phytobenthos	
Phytoplankton	
Fischfauna	
Flussgebietsspezifische Schafstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung	

Chemischer Zustand	
--------------------	--

5.2 Welches Wasserwirtschaftsamt ist zuständig?:

5.3 Welche Gemeinden durchfließt das Gewässer?

6. Karteninhalt „Verwaltungsgrenzen & Blattschnitte“ hinzuschalten und unter Verwaltungsgrenzen „Gemeinden“ auswählen.

In welcher Gemeinde liegt das Querbauwerk?

7. Karteninhalt „Schutzgebiete“ hinzuschalten und alle internationalen und nationalen Schutzgebiete auswählen.

Gibt es Schutzgebiete direkt am Wehrstandort oder in der Nähe? Wenn ja, welche? (bei FFH-Gebieten kann man sich die Info anzeigen lassen, in der Infobox auf Link anzeigen gehen und ein PDF mit den Daten zum FFH-Gebiet erstellen lassen)

Tipp: Einen Kartenausschnitt ausdrucken, um später zuordnen zu können, wo die Gebiete genau liegen.

8. Karteninhalt „Wasserrelevante Schutzgebiete und Flächen“ hinzuschalten.

Liegt der Wehrstandort in einem Trinkwasser- oder Heilquellenschutzgebiet?

ja nein

Wenn ja: Name des Schutzgebietes:

1. Karteninhalt „Hochwassergefahrenflächen und Überschwemmungsgebiete“ hinzuschalten.

Liegt der Wehrstandort im Überschwemmungsgebiet? ja nein

Wenn ja: Name des Überschwemmungsgebietes:

9.1 Karteninhalt „Oberflächenabfluss und Sturzflut“ (Unterpunkt im Karteninhalt „Hochwassergefahrenflächen und Überschwemmungsgebiete“) hinzuschalten.

Screenshot machen und den Kartenausschnitt zu den Unterlagen legen.

Glückwunsch! Die wichtigsten Grundlagen zum Querbauwerk und seinen Rahmenbedingungen sind jetzt recherchiert!

Unterlagen gut aufheben, für die Gespräche mit den Akteuren für einen möglichen Rückbau können diese sehr nützlich sein.

Mehr zum Projekt:
fluss-frei-raum.org



Folgen Sie uns
auf Instagram:



Kontakt: doreen.detzner@wwf.de
© 2025 WWF Deutschland, Berlin